

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120111
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	994
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21503,6138
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Langgestrecktes, älteres, naturnah entwickeltes, von unten her verkahlendes Feldgehölz auf ehemaligem Deich bzw. ehemaligen Bahndämmen. Neben ausladendem Schlehengebüsch, Weiden, Birken und Weißdornsträuchern kommen einige ältere Eichen mit bis zu 60cm Stammdurchmesser vor. Die Krautschicht ist licht. Das Gehölz wird am Grund von zahlreichen Trampelpfaden durchzogen, da regelmäßig eine Beweidung durch die im Gebiet gehaltenen Rinder stattfindet die Gehölze sind nicht bzw. nur zeitweilig gegen die Beweidung ausgezäunt. Teilweise ist der Boden vollständig vegetationslos und zertreten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich der Bille, östlich der größeren Bruchwaldbereiche		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Beweidetes Grünland, mesophil		
<b>Rechtswert (X)</b>	575335	<b>Hochwert (Y)</b>	5929266
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Boberg [ HH-2048 / Anteil: 6% ], NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 94% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

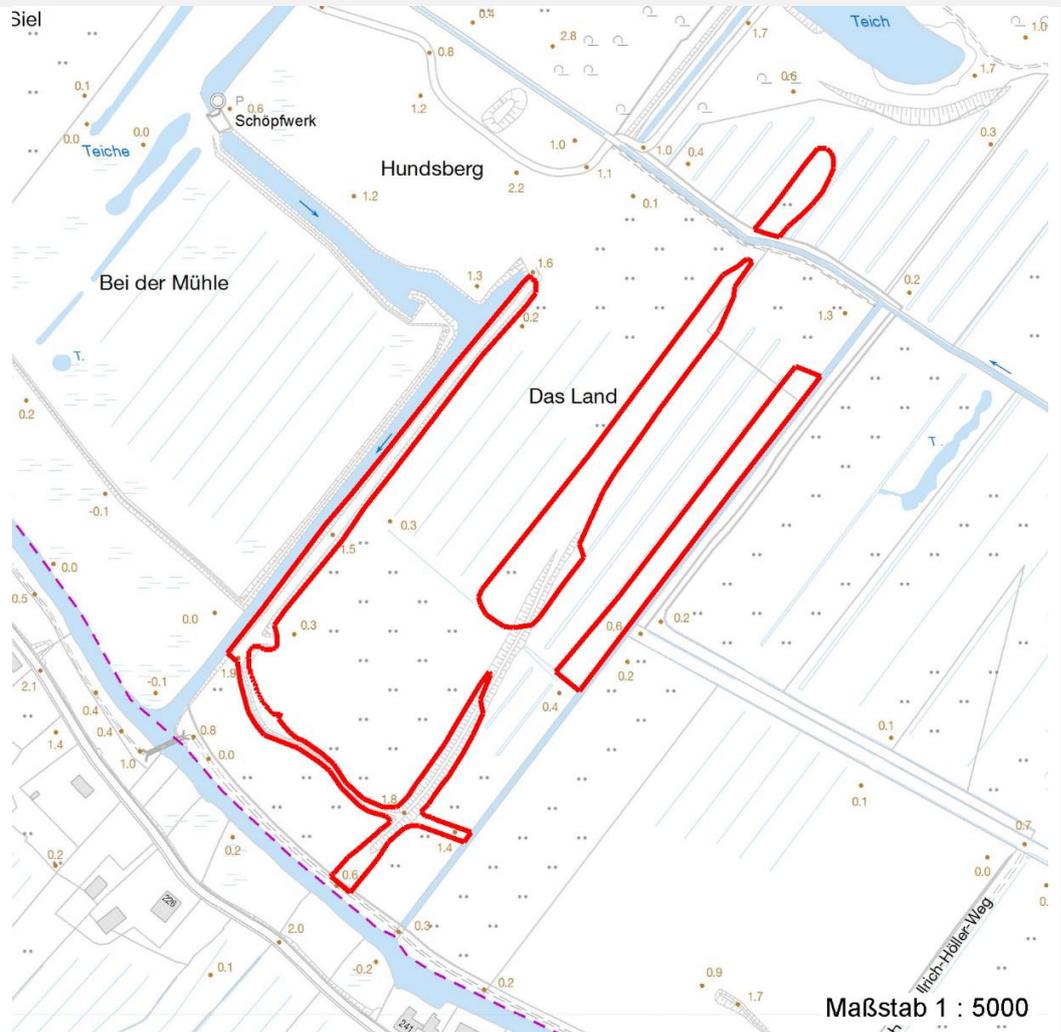
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120111
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>994</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21503,6138
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
120111	52760	7428	26	09.09.2008	/	7430	56
120111	52659	7428	28	09.09.2008	/	7430	58
120111	52746	7428	35	09.09.2008	/	7430	65
120111	52832	7428	65	09.09.2008	>	7430	99
120111	52888	7428	143	09.09.2008	/	7430	30

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Erhebliche Trittbelastung, dadurch Eutrophierung und Verarmung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120111
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>994</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21503,6138
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertges ichtspunkte	Strukturelle Bereicherung der Landschaft, Brutvogel habitat, kulturhistorisch bedeutsam (Alter Deich, alte Versorgungsbahnen für den alten Bahndamm im Süden)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Im Sinne einer strukturellen Bereicherung und für die Entwicklung von Saumstrukturen, beispielsweise auch höherwüchsigen Staudenfluren wäre es günstig die Flächen aus der Beweidung zu nehmen und großzügig gegen diese abzuza hlen. Sollten Schatten spenden der Gehölze von den Rindern benötigt werden, so sollte die Beweidung auf kleinere Teilbereiche begrenzt bleiben.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Strauch-Baumhecke (2000)	<b>Biototyp</b>	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisi etea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reiche Laubwälder und Gebüsche)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	120111
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>994</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21503,6138
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Crataegus laevigata (Zweigrieffliger Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrieffliger Weißdorn)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-						
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-	-						-						
Stellaria media (Vogelmiere)	7	z		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-						
										<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>							
										<b>Anzahl Arten</b> 15							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland